

Inhalt

1. <i>Warum sind neue Wege in der Kindererziehung notwendig?</i>	9
« Die Ursachen des Problems 11 – Das Dilemma der Eltern 13 – „Wir wollen mehr zu sagen haben“ 15	
2. <i>Verständnis für die Persönlichkeit des Kindes</i>	17
Das Bedürfnis, sich zugehörig zu fühlen 18 – Zuneigung, Zustimmung und Beachtung 18 – Stellung in der Familie 20 – Das älteste Kind 22 – Das zweite Kind 23 – Das mittlere Kind 23 – Das jüngste Kind 24 – Das einzige Kind 24 – Große Familien 24 – Die Rolle der Eltern 25 – Die falschen Ziele des Verhaltens: 26 1. Aufmerksamkeit erringen 27, 2. Der Kampf um die Macht 28 3. Rache 29, 4. Unfähigkeit als Ausrede 30 – Bedeutung von Erwartungen 33	
3. <i>Grundsätze der neuen Wege</i>	35
Anreiz statt Druck 36 – Techniken gegen Haltung 37	
4. <i>Die psychologischen Methoden beim Umgang mit Kindern</i>	39
Ermutigung 39 – Die Aufgabe ist wichtiger als das Ergebnis 42 – Lohn und Strafe meiden 42 – Nichteinmischung 43	
5. <i>Die gesellschaftlichen Methoden</i>	45
Lerne, wann du nicht sprechen sollst 45 – Drohe deinem Kind nicht 45 – Vermeide Wettstreit zwischen den Kindern 45 – Bemitleide das Kind nicht 46 – Vermeide übertriebene Fürsorge 46 – Übertreibe die Ängste deines Kindes nicht 46 – Wähle ein Erziehungsfeld aus 47 – Strafe körperlich nicht mehr als nötig 48 – Benutze den Familienrat 49	
6. <i>Die Anwendung logischer Folgen</i>	53
Unterschiede zwischen logischen oder natürlichen Folgen und Bestrafung: 55 1. Logische Folgen drücken die Wirklichkeit	

des gesellschaftlichen Lebens, nicht der Person, aus; Strafe drückt die Macht der persönlichen Autorität aus 57 2. Die logische Folge ist logisch mit dem Fehlverhalten verknüpft; die Strafe ist es selten 58 3. Logische Folgen enthalten kein Element moralischen Urteils; Strafe dagegen häufig 59 4. Logische Folgen befassen sich mit dem, was gerade geschieht; Strafen dagegen mit der Vergangenheit 61 5. Die Stimme ist freundlich, wenn Folgen beschworen werden; in der Bestrafung liegt, offen oder versteckt, Gefahr 62 – Bedingungen für die Anwendung von logischen Folgen: 1. Anwendung von Wahl 63 2. Das Ziel des Kindes verstehen 64 3. Die gefährliche Situation 64 4. Wenn die Folgen versagen 65

7. <i>Konfliktlösungen durch Folgen</i>	67
Problemlösung durch demokratisches Verfahren 67 – Konfliktsituationen 69 – Aufstehen 71 – Zu spät in die Schule kommen 73 – Anziehen 81 – Verantwortung für Kleidung, Spielzeug, Bücher 86 – Häusliche Arbeiten 92 – Essen 99 – Zähneputzen 106 – Benehmen in der Öffentlichkeit 107 – Verschiedene tägliche Vorkommnisse 114 – Kämpfen 119 – Störungen beim Autofahren 123 – Vergeßlichkeit 124 – Taschengeld 126 – Haustiere 127 – Rechtzeitig nach Hause kommen 128 – Schlafenszeit 131 – Bettnässen 134 – Schlechte Gewohnheiten 135 – Stehlen, Lügen, Fluchen 136	
<i>Epilog</i>	139